



HIENER **JUGEND**  
ZENTREN  
www.jugendzentren.at

jugend  
zentrum  
hirschstetten

Jahresbericht 2021  
Kinder- und Jugendzentrum Hirschstetten

HIENER **JUGEND**  
ZENTREN  
www.jugendzentren.at

 **Stadt Wien**  
Bildung  
und Jugend

 jugend  
zentrum  
hirschstetten  
www.hirschstetten.org

**Donaustadt**  
Bezirksvorstehung



## Kontakt

Kinder- & Jugendzentrum  
Hirschstetten  
Pirquetgasse 7  
1220 Wien



Telefon: 0676 897 060 986

E-Mail: [hirschstetten@jugendzentren.at](mailto:hirschstetten@jugendzentren.at)

Web: [www.jugendzentren.at/hirschstetten](http://www.jugendzentren.at/hirschstetten)

FB: <http://facebook.com/jzhirschstetten>

insta: [jugiHST](#)

TikTok: [jugi\\_hst](#)

## Impressum

Medieninhaber:

Verein Wiener Jugendzentren

1210 Wien, Prager Straße 20

E-Mail: [wien@jugendzentren.at](mailto:wien@jugendzentren.at)

Web: [www.jugendzentren.at](http://www.jugendzentren.at)





# Inhalt

## Jahresbericht 2021 Kinder- & Jugendzentrum Hirschstetten

Impressionen	4
Offene Jugendarbeit im Verein Wiener Jugendzentren	6
Zentrale Handlungsfelder und Aktivitäten des Jugendzentrums Hirschstetten	7
Statistik und Bevölkerungsdaten	8
Betriebszeiten	9
Entwicklungen 2021	10
Vorschau	11
Team	12
Beispiele aus der Praxis anhand der Wirkungskette	
Bye bye	13
Das Abenteuer	14
Donnerstagsaktionen	15
Anhang	
Herausreichende Jugendarbeit in Hirschstetten	17

# Impressionen



## Volleyball

wurde diesen Sommer die Bühne für Mädchen\* in der Siedlung. Sie bekamen die Hoheit über die Geräte, organisierten die Spiele und in Folge auch einige Turniere.

## BV-Besuch, Zaun, Zaunbotschaften

Als im Herbst 2021 ein Zaun um den ACTiN Park aufgestellt und der Park dadurch gesperrt wurde, waren viele sprachlos. Der Frust in der Siedlung war groß, vor allem bei den Bewohner\_innen, die den Park als ihr zweites Wohnzimmer sehen. Um diese Sprachlosigkeit zu überwinden, gaben die Jugendarbeiter\_innen der Zielgruppe Stifte und Papier als Werkzeuge in die Hand, um dem Frust konstruktiv Luft machen zu können. Die Jugendlichen verfassten Botschaften und Zeichnungen, welche sie an den Zaun klebten. Wie es der Zufall so will, hatte Herr Bezirksvorsteher Ernst Nevriy genau am selben Tag anlässlich seiner Grätzeltour einen Stopp am ACTiN Park, um mit den Menschen vor Ort ins Gespräch zu kommen. Die Jugendlichen ließen sich diese Chance nicht nehmen, um persönlich mit dem Bezirksvorsteher über ihr Anliegen eines frei zugänglichen ACTiN-Park, zu sprechen. Im Vorfeld sammelten die Jugendlichen Müll ein, kehrten die Gehwege und organisierten Sitzmöglichkeiten. Als Herr Nevriy das Gelände betrat, wurde er sofort von den jungen Menschen freundlich begrüßt und mit ihren Anliegen konfrontiert. Herr Nevriy zeigte viel Verständnis für die Situation der Jugendlichen und versicherte, dass sich die Umstände am ACTiN-Park in den nächsten Tagen wieder ändern würden. Der Einsatz der Jugendlichen zeigte Wirkung und der Zaun wurde eine Woche später abgebaut.



## Balkonwettbewerb

In Zeiten von Sicherheitsabstand und Social Distancing sind etwas Festlichkeit und Wärme umso wichtiger. So prämierten auch dieses Jahr die Jugendlichen in Hirschstetten die am weihnachtlichsten geschmückten Balkone. Ein kleines, aber einander näherbringendes, intergeneratives Projekt.

## Switch – Fußball Turnier

Im Sommer 2020 kooperierte das Jugendzentrum mit der Wanderklasse, dem Verein für BauKulturVermittlung. Über mehrere Monate hinweg wurde gemeinsam mit den Jugendlichen die nähere Umgebung mit dem Fokus auf Landschaft und Architektur erforscht. In kleineren Aktionen und Gesprächssettings wurde erörtert, was sich im Park und der Siedlung noch verbessern ließe.

Der Start des Projekt war sehr gelungen. Seitens der Kinder und Jugendlichen war das Interesse, selbst Ideen einzubringen und ihr Gemeinwesen aktiv zu gestalten, groß.

Leider durchkreuzte Covid unsere Pläne - und so fanden wir uns im Lockdown wieder.

Erst mit Sommer 2021 konnte das Projekt wieder anlaufen. In einer ersten Aktion befragten Landschaftsarchitekt\_innen Jugendliche zu ihrer Siedlung.

Die Corona-Maßnahmen erschwerten einen gemeinsamen Abschluss des Projekts. Jugendliche hatten die Idee, ein Fußballturnier in der Siedlung zu organisieren. Natürlich unter Einhaltung der im Moment gültigen Maßnahmen: ein 3G Nachweis aller Teilnehmer\_innen wurde verlangt.

Innerhalb kürzester Zeit organisierten die Jugendlichen vier Teams, einen Schiedsrichter, Preise und kontrollierten die 3G Nachweise. Somit fand das Projekt einen würdigen Abschluss, mit einer Aktion, die darauf abzielte, ein zusätzliches Angebot für die Siedlung zu setzen.



## Gesundheitsschwerpunkt:

Dem Jahresschwerpunkt wurde mit mannigfaltigem Sport-, Spiel- und Kochangeboten Rechnung getragen. Die Angebote des Jugendzentrums Hirschstetten richteten sich vor allem im Sommer am ACTiN Park an fast alle Altersgruppen.



## Die partizipative Kinder- und Jugendmillion

der Werkstatt junges Wien wurde den Zielgruppen auf allen Ebenen, online als auch in den Betrieben, näher gebracht. Daraus sind einige Einrichtungen entstanden.

# Offene Jugendarbeit im Verein Wiener Jugendzentren



## Prinzipien

Sozialraum- und Lebensweltorientierung, Ressourcen- und Bedürfnisorientierung, Offenheit und Niedrigschwelligkeit, Freiwilligkeit, Professionelle Beziehungsarbeit, Vertraulichkeit und Transparenz, Kritische Parteilichkeit, Partizipation, Intersektionalität, Diversität und Gender

### Individuelle Wirkungsebene

Offene Jugendarbeit fördert die Persönlichkeits- und Identitätsentwicklung Jugendlicher und erweitert deren Handlungsmöglichkeiten.

### Sozialräumliche Wirkungsebene

Offene Jugendarbeit bewirkt, dass Jugendliche mit ihren altersspezifischen Ansprüchen Platz finden und fördert ein verständnis- und respektvolleres Miteinander.

### Gesellschaftliche Wirkungsebene

Offene Jugendarbeit trägt zu sozialem Frieden, gesellschaftlicher Stabilität und Chancengerechtigkeit bei und leistet einen Beitrag zu gelebter Demokratie und gesellschaftlicher Teilhabe Jugendlicher.

## Handlungsfelder

### Treffpunkt Raum

Offenes Jugendcafé ohne Konsumzwang, selbstverwaltete Räume

### Jugendarbeit im öffentlichen Raum

Herausreichende Jugendarbeit, Mobile Jugendarbeit, Parkbetreuung

### Online-Jugendarbeit

Kommunikation mit Zielgruppen auf Online Plattformen, Eigene Online Räume

### Spiel, Sport und Erlebnis

Spiele aller Art, Bewegung, erlebnisorientierte Angebote, kreatives Gestalten

### Themenzentrierte Bildungsarbeit

Schwerpunktwochen, Politische Bildung, Beruf und Weiterbildung etc.

### Gesundheit und Nachhaltigkeit

Resilienzförderung, Projekte zu psychischem und physischem Wohlbefinden

### Gender

Auseinandersetzung mit Stereotypen, gesellschaftlichen Rollenzuschreibungen, Ungleichheiten, Genderidentitäten

### (Digitale) Medienbildung

Mediengestaltung und kritische Medienrezeption

### Jugendkulturen

Musikproduktion, Tanzwettbewerbe, Veranstaltungen etc.

### Individuelle Beratung und Begleitung

Beratungsgespräche, Mediationsangebote, Krisenintervention, Begleitung

### Vernetzung und Kooperation

Nationale und internationale fachliche Vernetzung, sowie mit Institutionen und Politik

### Lobbying und Öffentlichkeitsarbeit

Jugendlichen eine Bühne bieten, selbst zu sprechen und Sprachrohr für die Jugendlichen sein

### Treffpunkt Raum

Jugendwohnzimmer  
 Altersdifferenzierte Betriebe  
 Niederschwellige Spielangebote  
 Beratung & Stabilisierung in Kleinstgruppen in den Lockdown-Phasen  
 Lernraum als Unterstützung bei Fernunterricht

### Jugendarbeit im Öffentlichen Raum

Stadtteilbegehungen  
 Herausreichende Jugendarbeit  
 Aneignung Mehrfachnutzung Berresgasse  
 Familienfest  
 Kinonacht am ACTiN Park  
 Fahrradreparatur  
 Sessel- und Hängemattenverleih  
 Teerunde

### Spiel, Sport und Erlebnis

Donnerstagsaktionen am ACTiN Park  
 Spielverleih  
 Bewegungsspiele  
 Riesenmemory  
 Werwolf  
 Bastelnachmittage  
 Brettspiele  
 Fußball-, Volleyball und Scooter-Turnier  
 Faschingstüten als Give-Aways  
 Tret-Go-Karts  
 Bewegungsangebote  
 Sportraum (Boxen am Boxsack, Klimmzugstange, Springen, Tischtennis;  
 Wasserspiele  
 Kochen  
 Spielekonsolen  
 Goolcito  
 Zirkus Chaos

### Themenzentrierte Bildungsarbeit

Switch-Grätzel-Tausch mit Folgen  
 Biographiearbeit  
 Verschwörungstheorien  
 Legale/illegale Pyrotechnik  
 Werkstatt Junges Wien

### Übergang Schule – Beruf

Individuelle Gespräche zu Berufsthemen  
 Lebensläufe und Bewerbungsschreiben  
 Modeentwürfe für Kids in Fashion

### Gesundheit und Nachhaltigkeit

Ernährungspyramide  
 Live-Video Pandemien  
 Gemeinsam Kochen  
 Beete bepflanzen  
 Kinderyoga  
 Auseinandersetzung mit COVID & Co  
 Pflanzenexperiment  
 Verabschiedungen von Kolleg\_innen  
 Unterstützung bei „Alles gurgelt“  
 Information und Auseinandersetzung rund ums Impfen

### (Digitale) Medienbildung

Film „Das Abenteuer“  
 Playstation Abende  
 Individuelle Gespräche zu Mediennutzung, Cybermobbing

### Gender

Social-Media-Aktionen  
 Online-Quiz zum internationalen Frauen\*tag  
 Bearbeitung der Femizide in Österreich Online und vor Ort  
 8x3-Aktion: Held\_innen

### Individuelle Beratung und Begleitung

Beratung bei individuellen Problemlagen (Cybermobbing, Beziehungskonflikte, Probleme mit Eltern, Sucht, Strafanzeigen, Gewaltdelikte, etc.)

### Jugendkulturen

HEAST HipHop  
 Tanzstudio  
 Tonstudioaufnahmen  
 Graffiti im ACTiN Park  
 Bodenbelag-Bemalung der Ramp  
 Disco

### Online-Jugendarbeit

Kommunikation über Social-Media-Plattformen  
 Quizze, Info-Postings

### Lobbying und Öffentlichkeitsarbeit

Eine Stimme der Jugend – ORF-Interview  
 Homepage  
 Social Media  
 Balkon-Wettbewerb

### Vernetzung und Kooperation

Schulen- & Schulsozialarbeit  
 Netzwerktreffen Hirschstetten  
 Polizei  
 Wohnpartner  
 Gebietsbetreuung  
 Parkbetreuung Kinderfreunde Bezirk, MA42, MA56  
 Verein Goolcito  
 IRKS Institut für Rechts- und Kriminalsoziologie



Zentrale Handlungsfelder und Aktivitäten des Jugendzentrums Hirschstetten im Jahr 2021

Im Einzugsgebiet der Einrichtung lebten im Jahr 2021 26.553 Personen. Davon sind 12.811 männlich, 13.742 weiblich. Im gesamten 22. Gemeindebezirk Donaustadt leben 198.806 Menschen.

Mit Fokus auf die Personen, die aufgrund ihres Alters als unsere Zielgruppe gelten, ergibt sich folgendes Bild:

1.730 Personen sind zwischen fünf und neun Jahre alt, 1.770 Personen sind zwischen zehn und vierzehn Jahre alt, 1.770 Personen sind zwischen fünfzehn und neunzehn Jahre alt und 1.468 Personen sind zwischen zwanzig und vierundzwanzig Jahre alt (Quelle: Stadt Wien, Wirtschaft, Arbeit, Statistik, Stand 1.1.2021).

Im Jahr 2021 (Berichtszeitraum 01.01.2021–31.12.2021) konnte das Jugendzentrum Hirschstetten 21.257 Kontakte verzeichnen. Im Vergleich mit den Frequenzen aus dem vorangegangenen Jahr stellt dies ein Plus von 1% dar. Die Besucher\_innenzahlen sind insgesamt als stabil zu bewerten, haben sich jedoch in ihrer Zusammensetzung verändert. Der Anteil der weiblichen\* Besucherinnen hat sich um 12% verringert. Dies ist auf die personellen Veränderungen in der Teamstruktur zurückzuführen, da zeitweise die weiblichen\* Stellen unterbesetzt waren und somit kein Mädchen\*angebot stattfinden konnte. Der Anteil der männlichen\* Besucher hat zugenommen (plus 12%). Auffällig ist, dass nur der Anteil der männlichen\* Junioren leicht abgenommen hat (minus 6%). Dies ist darauf zurückzuführen, dass viele dieser Burschen\* nun in die Kategorie Jugendliche fallen.

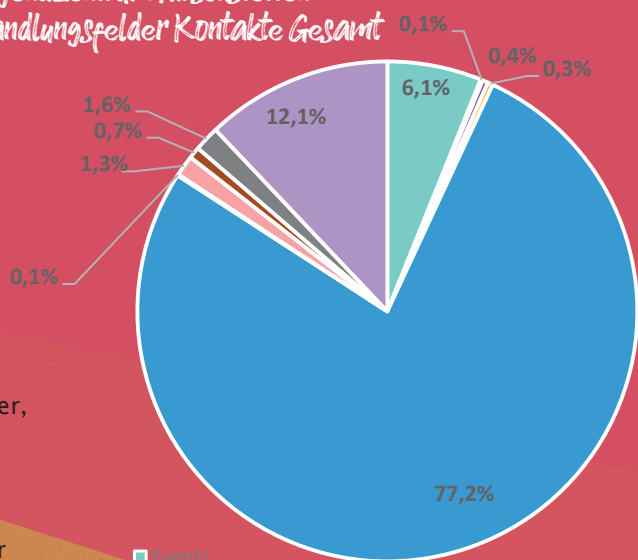
Im Jahresverlauf zeigt sich ein Anstieg der Frequenzen in den Sommermonaten. Insbesondere in den Monaten Juni, Juli, August und September konnten viele Personen erreicht werden. Dies ist eine Tendenz, die sich im Vergleich zum Vorjahr fortsetzt. Zu erklären ist die stärkere Nutzung des ACTiN Parks in den wärmeren Monaten. Im Vergleich zum Vorjahr fällt auf, dass bei relativ gleichbleibenden Gesamtkontaktzahlen unsere Angebote besonders im September stark frequentiert waren. Im September 2021 konnten 3.677 Kontakten verzeichnet werden. Im September 2020 konnten hingegen 2.146 Kontakte verbucht werden.

Gesamtkontakte: 21.257 davon  
320 E-Kontakte  
Betriebstage: 235  
Durchschnitt: 90 Kontakte pro Betriebstag

Im Jahr 2021 nutzten ungefähr 384 unterschiedliche Personen regelmäßig die Angebote des Jugendzentrums. Weitere ca. 335 Personen nahmen einmalig an diversen Aktivitäten (Events) teil.

# Statistik und Bevölkerungsdaten 2021

Jugendzentrum Hirschstetten - Handlungsfelder Kontakte Gesamt



- Events
- Gender
- Gesundheit und Nachhaltigkeit
- Individuelle Beratung und Betreuung
- Jugendarbeit im öffentlichen Raum
- Jugendkulturen
- Online Jugendarbeit
- Spiel, Sport, Erlebnis
- Themenzentrierte Bildungsarbeit
- Treffpunkt Raum

Nach Alterskategorien aufgeteilt konnte das Jugendzentrum Hirschstetten im Jahr 2021 4.666 Kinder, 6.017 Junior\_innen, 6.712 Jugendliche, 1.278 junge Erwachsene und 2.446 Erwachsene erreichen. Hinzu kommen 138 Vernetzungskontakte.

Bei näherer Betrachtung der einzelnen Handlungsfelder zeigt sich ein klares Bild: Der größte Anteil der Kontakte konnte im öffentlichen Raum erfolgen (77,2 %). Dies liegt zum einen an der regelmäßigen Bespielung des ACTiN Parks, zum anderen an der Covid-19-Pandemie. Aufgrund der unterschiedlichen Einschränkungen der Indoor-Angebote wurde der Angebotsschwerpunkt im öffentlichen Raum verstärkt und auch in den Wintermonaten forciert. 12,1% der Kontakte kamen im Handlungsfeld Treffpunkt Raum, also indoor, zustande. 6,1% der Gesamtkontakte kamen bei diversen Events zustande. 1,6% gehen auf die themenzentrierte Bildungsarbeit zurück. 1,3% der erreichten Personen konnten durch die online Jugendarbeit erzielt werden.

# Jug Betriebszeiten

Jänner bis Juni/September bis Dezember

## Kinderclub

(6-12 Jährige)

Dienstag 16:30-18:00

Mittwoch 16:30-18:00

Freitag 14:30-17:00

## Jugendclub

(12-19 Jährige)

Dienstag 18:15-21:30

Mittwoch 18:15-21:30

Freitag 18:00-21:30

Samstag 17:00-20:00

## Club Medium

(10-14 Jährige)

Donnerstag 16:00-20:00

## Geburtstagsparty

(ab 6 Jahre)

Samstag 13:30-16:00

# Angebotszeiten

Juli&August

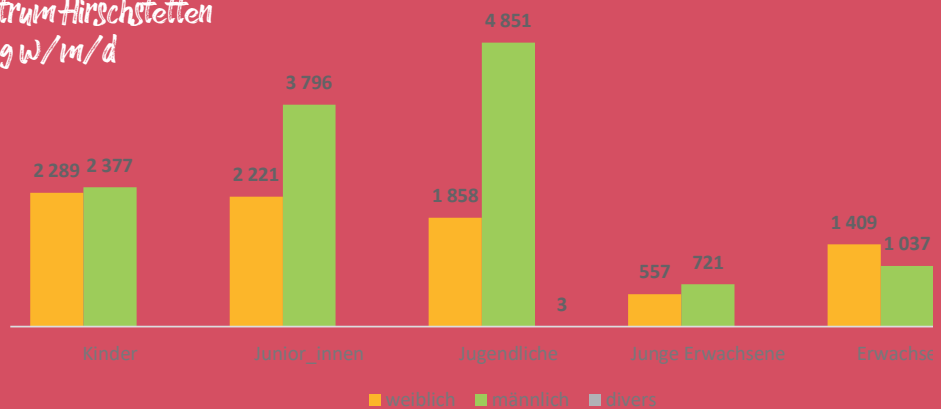
Herausreichende Angebote  
am ACTiN Park  
für alle Zielgruppen

von Dienstag bis Samstag  
16:00-22:00

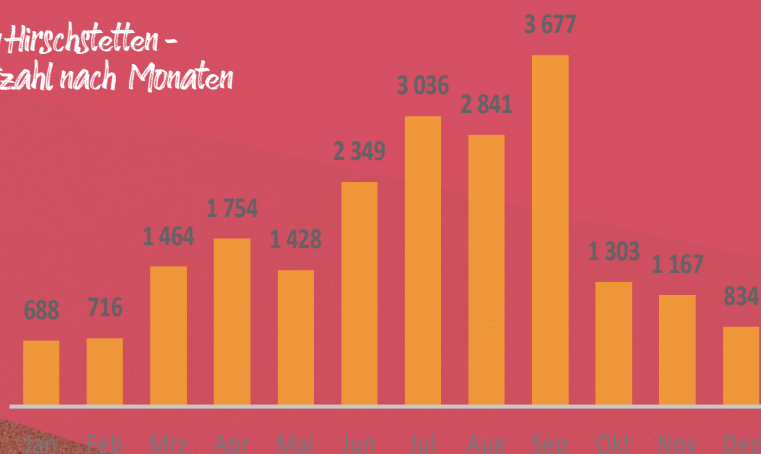


Die Betriebszeiten der Einrichtung sind 25 Stunden pro Woche

Jugendzentrum Hirschstetten  
- Verteilung w/m/d



Jugendzentrum Hirschstetten -  
Gesamtkontaktzahl nach Monaten



# Entwicklungen 2021



## Sozialraum.

Das Jugendzentrum Hirschstetten liegt am Rande des Ziegelhofs, einer Plattenbausiedlung in der Stadtrandsiedlung Hirschstetten. Es besteht seit 1975. Im Souterrain der Schule der Prinzgasse steht auf 450m<sup>2</sup> Kindern und Jugendlichen eine breite Angebotslandschaft an Freizeitaktivitäten zur Verfügung. Die Räumlichkeiten beinhalten ein Jugendcafe ohne Konsumzwang, einen Sportraum, eine Disco, einen Tanzraum, einen Werkraum und ein Kids-Büro. Viele der Einrichtungsgegenstände sind beweglich und manche Räume sind modular. Dies ermöglicht eine flexible Gestaltung des Settings. Direkt vor dem Jugendzentrum befindet sich der ACTiN Park, eine 8000 m<sup>2</sup> große Sport- und Parkanlage, bekannt für die Mehrfachnutzung. Diese fungiert als erweitertes Wohnzimmer für die Bewohner\_innen der umliegenden Siedlungen. Der Park wird zur Erholung sowohl von den Schüler\_innen der Berufsschule, als auch als Spielplatz von Kindern und Jugendlichen aus dem erweiterten Stadtteil genutzt. Mit November 2021 veränderte sich die verwaltungsrechtliche Zuständigkeit des ACTiN Parks. Dieser wurde von der MA 56 (Wiener Schulen) an die MA 51 (Sport Wien) übertragen.

Hirschstetten liegt im Nordosten Wiens und ist eines der sieben alten Donaustädter Dörfer. Seit 1920 wurde der Stadtteil zunehmend besiedelt. In den 1960er Jahren wurde eine große Plattenbausiedlung am Rande des Dorfes errichtet. In den vergangenen 40 Jahren ergänzten verschiedene Bebauungstypen das Siedlungsbild und bilden inzwischen ein heterogenes Stadtbild. Seit 2013 ist Hirschstetten an das U-Bahnnetz (U2) angebunden. Der Hirschstettner Badeteich ist über die Grenzen Hirschstettens beliebt und stellt für die Bewohner\_innen einen wertvollen Naherholungsraum dar. Mit den riesigen Anbauflächen und traditionellen Pflanzenausstellungen, aber auch als Ort unterschiedlicher kultureller Veranstaltungen, sind die Wiener Blumengärten eine grüne Oase und werden nicht nur von Donaustädter Pflanzenliebhaber\_innen gerne besucht. Die Durchmischung der verschiedenen Bauformen im Stadtteil mit den damit verbundenen unterschiedlichen Wohnpreisen, wirkt sich naturgemäß auch auf das soziale Gefüge der Bewohner\_innen aus und bewirkt im Stadtteil ein heterogenes Bild. Dieses wurde durch den Bau von weiteren Wohnhausanlagen verstärkt.

Aufgrund der regen Bautätigkeit verändert sich der Stadtteil sowie das Einzugsgebiet der Jugendarbeit rasant. Die ersten neuen Bauten in der Berresgasse, sowie die Siedlung der Kolletschkagasse wurden bereits bezogen. Der Bildungscampus in der Berresgasse ist mittlerweile im Vollbetrieb. An diesem Standort wurde ein neuer Sportplatz eröffnet, welcher eine enorme Qualitätssteigerung für die Freizeitnutzung der Bevölkerung darstellt. Der geplante Bau der Stadtstraße wirkte sich auf den Stadtteil in Form von errichteten Protestcamps und der Abhaltung von Veranstaltungen von Klimaschutzaktivist\_innen aus. Im September 2021 wurde das Jugendzentrum Seestadt in der Barbara-Prammer-Allee 16 eröffnet.



### Zielgruppe:

Die Aktivitäten des Jugendzentrums richten sich an alle 6- bis 19-Jährigen in Hirschstetten. Spezielle Angebote sind für alle Altersgruppen im Stadtteil offen, insbesondere für die Bewohner\_innen der nächsten Umgebung und vor allem für die Nutzer\_innen des ACTiN Parks. Kinder und Jugendliche aus Hirschstetten schätzen das Freizeitangebot, die einfache Zugänglichkeit und die Anlaufstelle in der Nähe ihres Wohnortes. Die Besucher\_innen der Einrichtung sind in etwa „gleich verschieden“ wie auch der Stadtteil ethnisch durchmischt ist. Je nach Angebot und auch Jahreszeit differieren Altersgruppen, Geschlecht oder Cliques- bzw. Gruppenzugehörigkeit. Die Angebote richten sich an alle Geschlechter, trotzdem ist der Anteil der männlichen\* Besucher im Durchschnitt ein wenig höher. In der herausreichenden Arbeit richtet sich der Fokus auf die Jugendlichen und die zentralen Treffpunkte, speziell auf die Siedlung am Heidjöchl und neuerdings auf die Mehrfachnutzungsanlage beim Campus Berresgasse.

Im Jahr 2021 bemerkten wir, dass uns immer wieder junge Menschen aus anderen Bezirken Wiens besuchten. Einige von ihnen besuchten zum ersten Mal ein Jugendzentrum. Wir verzeichneten insgesamt eine erhöhte Mobilität unserer Zielgruppe, sowie einen starken Drang nach Aufmerksamkeit und Zuwendung. Dies führte auch zu Irritationen seitens der Stammbesucher\_innen. Wir hatten den Eindruck, dass die jungen Menschen, die bei uns andockten, aufgrund der Covid-19-Pandemie in den letzten Monaten relativ unbegleitet fundamentale Entwicklungsschritte durchlebten. Die stetig im Wandel befindlichen Covid-Maßnahmen erwiesen sich als eine große Herausforderung für die Jugendlichen als auch die Jugendarbeiter\_innen. Die Jugendlichen hatten das Gefühl, den Überblick über die ständigen Änderungen zu verlieren und mit Frustration zu kämpfen.

Die Jugendarbeiter\_innen waren mit erschwerten Bedingungen konfrontiert. So war es immer wieder eine Herausforderung, die Prinzipien der Jugendarbeit (Offenheit, Niederschwelligkeit, etc.) zu wahren und gleichzeitig die strikten Maßnahmen zur Covid-Eindämmung zu befolgen.

Dennoch konnten wir viele Personen schwer oder gar nicht mehr erreichen. Besonders der Anteil an Mädchen\* ging zurück.

Die Eröffnung des Jugendzentrums Seestadt erwies sich für viele unserer Besucher\_innen als Alternative für die Freizeitgestaltung. Wir konnten hier eine gemeinsame Schnittmenge der Besucher\_innen beobachten.

Im Jahr 2021 waren wir bereits im September, also stark verfrüht, mit dem Zünden von pyrotechnischen Materialien rund um das Jugendzentrum befasst. Aufgrund dieser Thematik wurde verstärkt der Kontakt zu weiteren Anspruchsgruppen (Nachbar\_innen) gesucht. Generell konnten wir ein erhöhtes Interesse der Siedlungsbewohner\_innen an Informationen zu unserer Arbeit, als auch zu unseren Angeboten verzeichnen.

### Strukturelle Veränderungen:

Auf der Teamebene kam es im Jahr 2021 zu größeren Veränderungen. Der langjährige Leiter des Jugendzentrums Hirschstetten, Reinhard Sander, trat mit Ende September seine Pension an. Im September fand eine Übergangsphase statt, in welcher Reinhard Sander die Zuständigkeiten an seine Nachfolgerin Lisa Maria Gingl übergab.

Auch die Teambesetzung änderte sich. Mit den Eintritten von Marzena, Mira und Natalie im Oktober und November ist das Team wieder komplett. In den Sommermonaten wurden wir von Katrin, einer saisonalen Kraft, unterstützt. Kollegin Sonja verstärkt seit einigen Monaten das Team über die Sommermonate hinaus.

#### Betriebszeiten:

Aufgrund der Covid-Maßnahmen war Jugendarbeit nur in eingeschränkter Form möglich. Die wechselnden Bestimmungen reichten von Beratungen in Einzelsettings bis hin zu keinen Personenbeschränkungen.

#### ACTiN Park:

Die verwaltungsrechtliche Zuständigkeit des ACTiN Parks wurde mit 1.11.2021 von der MA 56 auf die MA 51 übertragen.

## Vorschau 2022:

Voraussichtlich werden uns auch im Jahr 2022 noch die einen oder anderen Covid-Maßnahmen begleiten. Unabhängig davon plant das Team des Jugendzentrums die gewohnten Fixtermine wie die zwei großen Feste am ACTiN Park, sowie die Donnerstagsaktionen in Kooperation mit den Kinderfreunden und dem Bezirk.

Auf der inhaltlichen Ebene liegt der Fokus auf der Wiedereinführung des Mädchen\*angebots. Aufgrund von personeller Unterbesetzung konnte dieses über mehrere Monate hinweg nicht stattfinden.

Auf der Agenda ist ebenso der Ausbau der online Aktivitäten des Jugendzentrums zu finden. Hierbei handelt es sich um die Konzeptualisierung und Umsetzung eines online Angebots für die Zielgruppe.

Der Jahresschwerpunkt „Gesundheitskompetenz.JA“ wird sich über die gesamte Planung des Jahres 2022 erstrecken und mit gezielten Aktionen diese Thematik im Fokus haben.

Unsere Angebote sollen auch weiterhin im öffentlichen Raum stattfinden. Dies ist durch unsere ganzjährige Präsenz am ACTiN Park, aber auch am gesamten Gelände des Ziegelhofs und besonders in den Sommermonaten am Heidjöchl geplant. Des Weiteren möchten wir ein Augenmerk auf die neu entstanden und bezogenen Siedlungsbauten legen.

Das Jugendzentrum Hirschstetten soll unter Einbindung von Kindern und Jugendlichen einer Neugestaltung unterzogen werden. Die Anschaffung neuer Möbel, als auch ein neues Farbkonzept für die Wände sollen das Erscheinungsbild des Jugendzentrums auffrischen.

Die bereits bestehenden Kontakte zu Kooperationspartner\_innen möchten wir weiterhin intensiv pflegen und neue Kontakte knüpfen.

# Team

Reihenfolge links oben bis rechts unten

Mira Füchte  
Gesundheitspädagogik  
30 Std./W.  
pädagogische Mitarbeiterin

Lisa Maria Gingl, MA  
Soziologie, Masterstudium Sozialwirtschaft und  
Soziale Arbeit  
38 Std./W.  
Einrichtungsleitung

Mario Schanderer  
Freizeitpädagogik Lehrgang IFP  
30 Std./W.  
pädagogischer Mitarbeiter

Rainer Abraham  
Freizeitpädagogik Lehrgang IFP  
30 Std./W.  
pädagogischer Mitarbeiter

Jaqueline Neuhold  
30 Std./W.  
Reinigungskraft

Sonja Hellweger  
Bakk. Phil. Soziologie  
16 Std./W.  
pädagogische Mitarbeiterin

Marzena Karamon  
Studium für Bildnerische Erziehung, Montessori  
Pädagogik, „No Blame Approach“ Anti Mobbing  
Methode  
30 Std./W.  
pädagogische Mitarbeiterin

Natalie Niedermayer  
Sozialpädagogik  
30 Std./W.  
pädagogische Mitarbeiterin

Wolfdietrich Hansen  
Freizeitpädagogik Lehrgang IFP  
27 Std./W.



# Bye bye,

Beispiele aus der Praxis: Darstellung anhand der Wirkungskette  
Handlungsfeld: Gesundheit und Nachhaltigkeit



Das Kino-Fest 2021 unter ganz besonderen Bedingungen.

Ein Jahr, in dem eine Pandemie vieles beherrscht, ist wohl nicht gerade die beste Zeit, um ein langes Arbeitsleben zu beenden und sich gebührend verabschieden zu können. Für Reinhard Sander war dies aber der Fall. Der ACTin Park gilt als sein Lebenswerk, die großen Feste ein Ausdruck dessen, wie erfolgreich dieser Platz das Gemeinwesen befruchtet hat. Und so war es wohl auch ein Stückchen verdientes Glück, dass das Kino-Fest zu annähernd üblichen Bedingungen stattfinden konnte. Mit dem Ausmaß an Partizipation, welches die Bewohner\_innen, die ehemalige Zielgruppe und die Jugendlichen brauchten, um Reinhard gebührend in den Ruhestand verabschieden zu können. Ein Stückchen Normalität und Sommergefühl, ein Event, das wieder Erlebnisse und Gemeinschaftsgefühl spendete, in einer Zeit des „Social Distancing“.

Bühnen, um wieder die eigene Wirksamkeit zu spüren, setzten dem grassierenden Ohnmachtsgefühl ein kleines, jedoch nachhaltig wirksames Gegengewicht entgegen.

## Angestrebte Wirkungen:

Leistet einen Beitrag zu physischer und psychischer Gesundheit  
Stärkt Kompetenzen und Ressourcen  
Ermöglicht Spaß und Lebensfreude  
Regt zu Begegnungen und Kommunikation an

## Festgestellte Ergebnisse:

Viele der Organisator\_innen bleiben bis zum Schluss und äußern positives Feedback  
Die beteiligten Jugendlichen und Erwachsenen sind nach der Veranstaltung müde aber glücklich  
Große Freude seitens der Besucher\_innen  
selbstorganisierte Turniere finden statt (Volleyball und Goolcito)  
Einige emotionale Momente, die vom gesamten Publikum getragen wurden, wie etwa die Ansprache einer Jugendlichen  
Die Kulinarik wurde von den Bewohner\_innen organisiert, umgesetzt und beeindruckte durch einen bunten Querschnitt der Herkunftsländer  
Alle Sportturniere finden mit hoher Beteiligung statt

## Erreichter Output:

Eine Veranstaltung mit Bühnenprogramm  
Freiluftkino  
mannigfaltiges kulinarisches Angebot  
Volleyball- und Goolcito-Turnier  
Kinderanimationsprogramm und Jugendlounge  
Verabschiedung vom langjährigen Leiter Reinhard Sander  
Übergabe der Einrichtung an Lisa Maria Gingl  
Besuch von Bezirksvorsteher Ernst Nevrvy  
Etwa 700 Besucher\_innen  
Beteiligung von 30 engagierten Bewohner\_innen und Jugendlichen

## Durchgeführte Aktivität:

Ein Stadtteilstfest mit hochgradiger Beteiligung der Bewohner\_innen

## Input/Ressourcen:

Alle Kolleg\_innen der Einrichtung  
Unterstützung durch Kolleg\_innen von Nachbareinrichtungen  
Ressourcen der Organisationsabteilung, materiell und personell  
Finanzielle Mittel aus dem Vereins- und Bezirksbudget  
Drei Vorbesprechungen mit den beteiligten Organisator\_innen:  
Jugendliche und Erwachsene





# Das Abenteuer

Handlungsfeld: (Digitale) Medienbildung

Ein Film aus dem ACTiN-Park

Sofia und ihre Freundin betreiben eine Bar. Die beiden haben allerdings noch ein kleines Nebengeschäft: Sie mixen in ihre gelben Drinks ein grünes Schlafmittel und berauben ihre Opfer. „Ich hoffe, es hilft dir beim Einschlafen“, sagt Sofia zur pinken Häsin. Als diese einen Schluck nimmt und einschläft, schnappt sich Sofia ihre goldene Uhr. Jackpot!

Eines Tages betritt der Superheld Hitman mit seiner Kumpanin Mira die Bar. Dem begeisterten Publikum führen sie ihre neueste Erfindung vor. Einen Prototyp. Die Maschine leuchtet bunt, fährt auf Rädern, heißt Auto und ist sehr, sehr teuer. Das Auto fährt von alleine mit Hilfe eines magischen Rubins - ganz ohne Pferde oder Kängurus!

Sofia will diese Maschine unbedingt haben. Hitman tappt in Sofias Falle und ihm wird schwarz vor Augen. Als Hitman aufwacht, sind das Auto und Sofia weg. „Ich war etwas Trinken, und bum, war ich weg“, erzählt Hitman seinen Freunden. „Ja, das ist wirklich hart, das Auto ist sehr teuer. Und du mit deinen 30 Kindern...“ bedauert ihn ein Kumpel.

Hitman lässt das nicht auf sich sitzen und organisiert mit seinen Gefährten eine wilde Verfolgungsjagd. Doch Sofia ist zu schnell und rauscht lachend mit ihrer neuen Beute auf und davon. Nach Atem ringend geben Hitman und seine Gang auf ihren fußbetriebenen Rollern auf. Sie können Sofia nur hilflos nachblicken.

Aus dem Nichts taucht eine rote Hexe auf und besprüht die verblüffte Gruppe mit einem Zaubernebel. Sie verschwinden plötzlich und tauchen mitten in der Wildnis wieder auf. „Hahaha! Ihr seid jetzt auf meiner Party!“ ruft die rote Hexe triumphierend. Alle beginnen zu tanzen und der Verlust der Wundermaschine ist vergessen.

Das Abenteuer ist ein fantastischer Film von und mit Kindern und Jugendlichen aus dem ACTiN-Park. Die 19 Mädchen\* und Burschen\* gestalteten das Drehbuch, standen hinter und vor der Kamera und schnitten das Rohmaterial zu einem kleinen Kunstwerk, das sich sehen lassen kann.



## Angestrebte Wirkungen:

- Stärkung der Kompetenzen und Ressourcen der Jugendlichen
- Ermöglichung von Spaß und Lebensfreude
- Stärkung der Fähigkeit zu Kooperation und Selbstorganisation

## Festgestellte Ergebnisse:

- Kinder/Jugendliche gestalteten miteinander ein Drehbuch.
- Kinder/Jugendliche lernten Kamera-, Schauspiel- und Filmschnitttechniken
- Kinder/Jugendliche lachten und tanzten
- Kinder/Jugendliche schufen in Kooperation ein Kunstwerk

## Erreichter Output:

- Film „Das Abenteuer“
- 19 mitwirkende Kinder/Jugendliche

## Durchgeführte Aktivität:

- Ausarbeiten der Geschichte und der Charaktere
- 2 Filmdrehs
- Beschäftigung der gerade nicht am Filmdreh beteiligten Kinder/Jugendlichen (Playstation, Tischfußball)
- Gemeinsamer Filmschnitt
- Ansehen des Films

## Input/Ressourcen

- 2 Jugendarbeiter\_innen
- 6 Sessions (Geschichte, Dreh, Schnitt, Anschauen)
- Jugendzentrum
- Go-Cart, Rikscha, 2 Roller
- Tablet
- Tablet-Stativ
- Mikrofon
- Verkleidungsmaterialien und Requisiten
- Medien-PC
- Filmschnittprogramm



# Donnerstagsaktionen Handlungsfeld: Jugendarbeit im öffentlichen Raum



„Arrrr, Kombüsen Junge! Schaff mir die Limetten her, aber im Schweinsgalopp! YO-Ho-HO!“  
Solche und so ähnliche Sprüche waren im Sommer in Hirschstetten zu hören.  
Auch dieses Jahr fanden im Sommer, in Kooperation mit den Kinderfreunden, wieder vier Donnerstagaktionen statt, die Jung und Alt zum Spielen, Verkleiden und Entdecken einluden.  
Den Start machten die Pirat\_innen\_innen. Unter gemeinsamer Flagge wurde ein Schiff entworfen und gebaut, um die unbekanntes Gewässer in Hirschstetten zu erkunden.  
Das Ziel dieser langen, beschwerlichen Reise war ein sagenumwobener Schatz, der von niemand anderem als dem Ober-Bösewicht Tanatos selbst beschützt wurde.  
Die zweite Station dieser Reise führte sie unter Wasser, wo niemand trocken blieb. Unter lautem Trommeln und gemeinsamen Gesang gelang es ihnen, aus den Tiefen des Meeres wieder aufzubrechen.  
Sie fanden sich auf unbekanntes Inseln wieder. Hier gab es seltsame Bräuche und Gestalten und sogenannte Jugendarbeiter\_innen, die von einem Schatz erzählten, der im ACTiN Park versteckt sei.  
So stach die mutige Pirat\_innengruppe wieder in See, um sich Tanatos selbst zu stellen.  
Dieser hatte aber bereits mit den mutigen Abenteurer\_innen gerechnet und verstärkte den Schutz des Schatzes mit verschiedenen Geschicklichkeitsaufgaben und Rätseln. Sogar einen Zauberer mussten sie aufsuchen, um an das seltene Zauberpulver zu kommen, mit dem Tanatos am Ende bezwungen werden sollte.  
Nach zwei Monaten voller Abenteuer gelang es so der mutigen Pirat\_innen Crew den Schatz zu bergen, aufzuteilen und gemeinsam zu verspeisen. Hier erzählten sich noch Jung und Alt die Abenteuer, die man zusammen erlebte und fragten sich zugleich, was sie wohl nächsten Sommer in Hirschstetten erwarten wird?

## Angestrebte Wirkungen:

Leistet einen Beitrag zur physischen und psychischen Gesundheit  
Sensibilisierung des Gemeinwesens für die Bedürfnisse von Kindern und Jugendlichen  
Regt Interaktion, Begegnung, Kommunikation und konstruktive Auseinandersetzung zwischen verschiedenen Gruppen an  
Ermöglicht Spaß und Lebensfreude

## Festgestellte Ergebnisse:

Kinder gestalten miteinander die Spielrollen und den Park  
Erwachsene nehmen teil und kochen gemeinsam für die Kinder und Jugendlichen  
Kinder lachen und spielen  
Kinder erzählen von ihren Erlebnissen und tauschen sich gegenseitig aus  
gemeinsames Essen an einer Tafel (Schiff)  
Kooperationen unter den Teilnehmer\_innen bei den angebotenen Spielen der Donnerstagaktionen  
Kinder und Eltern lernen das Jugendzentrum und die Betreuer\_innen kennen

## Erreichter Output:

Vier Spielefeste  
330 weibliche\* und 354 männliche\* Kontakte

## Durchgeführte Aktivität:

Vier thematisch inszenierte Spielefeste  
Gestaltung der Settings am ACTiN Park  
Gruppenspiele  
Gemeinsames Verkleiden und in die Rollen schlüpfen  
Geschicklichkeitsaufgaben  
Kim Spiele  
Gemeinsames Essen

## Input/Ressourcen:

4-8 Jugendarbeiter\_innen  
Kooperation mit den Wiener Kinderfreunden  
4 Termine  
Tische und Bänke  
Bastelmaterial  
Dekorationsmaterial  
Lebensmittel





# ANHANG

## Herausreichende Jugendarbeit in Hirschstetten



# Herausreichende Jugendarbeit in Hirschstetten

## Check das Heidjöchl

Auch zu Beginn dieses Jahres wurde die Herausreichende Jugendarbeit wieder von den Corona Maßnahmen überschattet. Die Zielgruppe war immer wieder mit polizeilichen Kontrollen konfrontiert. Dank der guten Vernetzungsarbeit mit dem Grätzelpolizisten kam es zu keinen Strafen. Teile der Zielgruppe zogen sich auf das Heidjöchl zurück, da sie sich dort unbehelliger treffen konnten. Die Auswirkungen der Maßnahmen zur Pandemiebekämpfung machten sich zunehmend im Sozialverhalten der 11 bis 14-jährigen bemerkbar. Der Umgang untereinander und mit dem anderen Geschlecht ist vermehrt von Unbeholfenheit, Frustration und Aggression geprägt.

Der Umgang mit der Polizei im Rahmen der Kontrolle der Maßnahmen wurde stellenweise zu einem „Katz und Maus“- Spiel.

Mit den Maßnahmenlockerungen in den Sommermonaten konnte das Outdoor-Angebot wieder hochgefahren werden. Mit Mai wurde eine zusätzliche saisonale Mitarbeiterin angestellt.

Bei diversen Stadtteilbegehungen wurde die positive Resonanz des offenen Sportplatzes am Bildungscampus Berresgasse spürbar. Wir konnten eine durchgängige Bespielung, sowie eine massive Steigerung der Angebotsqualität in der Umgebung wahrnehmen. Der öffentliche Raum wurde nach den Lockdowns von allen Bewohner\_innen, Kindern und Jugendlichen als Freiraum genutzt und geschätzt.

Am Heidjöchl wurde vor allem eine sehr ausgeglichene, fast friktionsfreie Nutzung des „Basket“ Platzes beobachtet. Am ACTiN Park konnten mit kleineren Einschränkungen das Sommerfest und die vier Donnerstagsaktionen in Kooperation mit den Kinderfreunden durchgeführt werden, wenngleich nicht mit dem gleichen partizipativen Charakter der letzten Jahre. Dafür konnte ein offensichtlicher Hunger der Zielgruppe nach den Angeboten festgestellt werden.

Die Jugendarbeiter\_innen arbeiteten verstärkt mit den Themen Corona, den Auswirkungen der Restriktionen und behandelten das Themenfeld Impfung.

Es wurden Mythen dekonstruiert, um Falschmeldungen aus den Sozialen Netzwerken entgegenzuwirken. Im Laufe der Zeit konnte eine durchaus hohe Akzeptanz in der Zielgruppe gegenüber der Impfung festgestellt werden.

Mit Ende des Sommers kam es zu einem Leitungswechsel in der Einrichtung. Reinhard Sander verabschiedete sich in die Pension. Er konnte im Rahmen eines fast normal ablaufenden Kinofestes von der Siedlung, den Kooperationspartner\_innen und der Bezirkspolitik verabschiedet werden. Im Rahmen dieser Zeremonie wurde auch die neue Leitung, Lisa Maria Gingl, begrüßt.

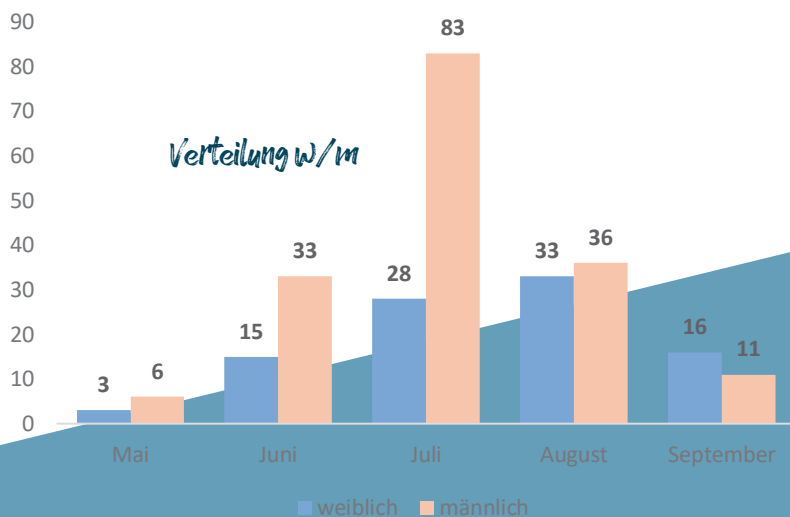
Durch die veränderte Nutzung des Schulgebäudes Prinzgasse 3 als Berufsschule haben sich mit November 2021 auch die Eigentumsverhältnisse des ACTiN Parks verändert. Dieser wurde von der MA 56 auf die MA 51 übertragen. Mitte Oktober wurde seitens der MA 51 fast der gesamte Platz mittels Baustellenzäunen abgesperrt. Die Bewohner\_innen wurden aus ihrem zweiten Wohnzimmer ausgesperrt und auch in ihren täglichen Wegen behindert. Die Frustration über diese Eskalation konnten die Jugendlichen noch am selben Tag Bezirksvorsteher Ernst Nevriy, der zufällig an diesem Tag im Rahmen seiner Grätzeltour den ACTiN Park besuchte, mitteilen. Die Zäune wurden daraufhin eine Woche später entfernt. Die allgemeine Frustration und die Unsicherheit über die Zukunft des ACTiN Parks entlud sich zusehends. Gegen Ende des Jahres 2021 kam es am ACTiN Park leider zu diversen Devastierungen und Lärmbelästigungen durch Böller. Die Herausreichende Jugendarbeit wurde aufgrund der beschränkten Möglichkeiten an indoor-Angeboten aufgrund der Covid-Maßnahmen in die Wintermonate hinein verstärkt.

Zu Kooperationen kam es u.a. mit der Bezirksvorstehung, der Parkbetreuung der Kinderfreunde, dem Grätzelpolizisten, dem Fairplay Team, den Wohnpartnern und dem Projekt Kulturkatapult im Rahmen des Projektes „Switch“.



### Aktivitäten:

Stadtteilbegehungen, 4 Donnerstagsaktionen, Familienfest, Kino Fest am ACTiN Park, Spieleverleih, durchgängiges Angebot am ACTiN Park.

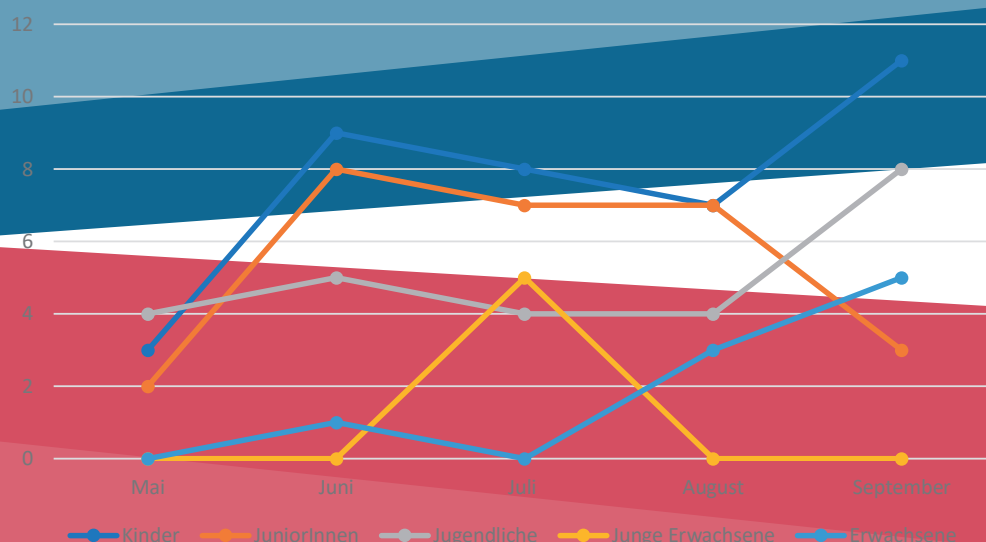


### Statistik

Im zweiten Jahr der Pandemie betrug der Durchschnitt der angetroffenen Person am Heidjöchl wieder genau dem des Vorjahres.

Aus personellen Engpässen und aufgrund eines massiv gesteigerten Nutzer\_innendrucks nach langer pandemiebedingter Durstphase am ACTiN Park, konnten nicht so viele Stadtteilrunden stattfinden. Damit verringerte sich die Gesamtfrequenz massiv. Mit 2022 ist das Team wieder voll aufgestockt und der Leitungswechsel vollzogen und so erwarten wir wieder eine verstärkte Angebotsform in den anderen Stadtteilen bieten zu können.

### Gesamtkontaktzahl nach Monaten



### Kontakte

Zielgruppen	weiblich			männlich			Gesamt	Betriebstage $\bar{\varnothing}$	
	Kontakte	BT	$\bar{\varnothing}$	Kontakte	BT	$\bar{\varnothing}$			
<b>1220 - Heidjöchl</b>									
Kinder	39	10	4	60	12	5	99	13	8
Junior_innen	33	10	3	60	13	5	93	14	7
Jugendliche	16	6	3	37	12	3	53	12	4
Junge Erwachsene	0	0		10	2	5	10	2	5
Erwachsene	7	3	2	2	1	2	9	3	3
<b>Zielgruppen</b>	<b>95</b>	<b>14</b>	<b>7</b>	<b>169</b>	<b>16</b>	<b>11</b>	<b>264</b>	<b>16</b>	<b>17</b>
<b>Gesamt 1220 - Heidjöchl</b>	<b>95</b>	<b>14</b>	<b>7</b>	<b>169</b>	<b>16</b>	<b>11</b>	<b>264</b>	<b>16</b>	<b>17</b>

Einrichtung	Aktivität	weiblich	männlich	Gesamtkontakte	Betriebstage
<b>1220 - Heidjöchl</b>					
	Heidjöchl Basket	3	8	11	1
	Heidjöchl Berres	4	27	31	2
	Herausreichend	2	10	12	1
	Herausreichende Runde	7	6	13	1
	HJ Begehung	48	82	130	8
	HST Begehung	16	11	27	1
	HST HJ	15	25	40	2
	<b>Gesamt 1220 - Heidjöchl</b>	<b>95</b>	<b>169</b>	<b>264</b>	<b>16</b>



# Kinder- & Jugendzentrum Hirschstetten

Pirquetgasse 7  
1220 Wien

Telefon: 0676 897 060 986

E-Mail: [hirschstetten@jugendzentren.at](mailto:hirschstetten@jugendzentren.at)

Web: [www.jugendzentren.at/hirschstetten](http://www.jugendzentren.at/hirschstetten)

FB: <http://facebook.com/jzhirschstetten>

insta: JugitHST

TikTok: jugi\_hst

